

Budget:

Erstmals Überschuss nach Brüssel gemeldet



Finanzminister Hartwig Löger meldet nächste Woche zum ersten Mal seit 1995 einen Budgetüberschuss nach Brüssel. Damit leitet die Bundesregierung das Ende der Schuldenpolitik ein: Der Bund gibt zum ersten Mal seit 1954 weniger aus als er einnimmt und erzielt so einen Budgetüberschuss.

Auf einen Blick:

- Erstmals seit dem EU-Beitritt 1995 kann Österreich einen **Budgetüberschuss** nach Brüssel melden.
- Die Bundesregierung rechnet für 2019 mit einem **Budgetplus von 0,1 %** des Bruttoinlandsprodukts (BIP).
- Damit wird Österreich erstmals zu den EU-Staaten gehören, die ihre **Ausgaben nicht auf Kosten der nächsten Generation** finanzieren.

www.dieneuevolkspartei.at



Maßnahmen im Detail:

- Die Schuldenquote verringert sich von 78,3% im Jahr 2017 auf 74,2% 2018 und 70,5% 2019.
- Auch für heuer wird bereits ein besseres Haushaltsergebnis erwartet: -0,3% anstatt der im Frühjahr geplanten -0,4% des BIP.

Die Maßnahmen der Regierung greifen:

Einsparungen im System und ein Abbau der Schulden schaffen Freiräume für Entlastungsmaßnahmen wie den Familienbonus oder Pensionserhöhungen.